

Berlin, 27. Mai 2021

**PRESSEMITTEILUNG**

## Barlachstadt Güstrow erwirbt Porträts des Ehepaars Damert von Georg Friedrich Kersting

**Die Barlachstadt Güstrow erwirbt die Porträts des Ehepaars Magdalena Maria (1773-1861) und Johann Diederich Damert (1767-1838), geschaffen von Georg Friedrich Kersting (1785-1847) im Jahr 1809 in Güstrow. Der in Güstrow geborene Kersting zählt zu den bedeutendsten Malern der deutschen Romantik, seine Werke bilden einen Sammlungsschwerpunkt des Stadtmuseums Güstrow. Die Kulturstiftung der Länder fördert den Ankauf mit 10.000 Euro.**

Dazu Prof. Dr. Markus Hilgert, Generalsekretär der Kulturstiftung der Länder: „Die Gemälde des Ehepaars Damert und ihre Geschichte sind reich an Bezügen zur Kunstgeschichte, aber auch zur Sozial- und Wirtschaftsgeschichte der Stadt Güstrow. Ich freue mich, dass die Kulturstiftung der Länder das Stadtmuseum Güstrow dabei unterstützen konnte, seinen Sammlungsschwerpunkt zum zeichnerischen und malerischen Schaffen Kerstings um diese beiden wichtigen Werke zu ergänzen und sie in der Geburtsstadt des Künstlers und zugleich an ihrem Entstehungsort präsentieren zu können.“



Georg Friedrich Kersting, Porträt des Johann Diederich Damert, Porträt der Magdalena Maria Damert, 1809; Museum der Barlachstadt Güstrow, Foto: Uwe Seemann, Güstrow

Kersting gehört zusammen mit Caspar David Friedrich (1774-1840) und Phillip Otto Runge (1777-1810) zu den bedeutendsten Malern der deutschen Romantik. Alle drei Künstler hatten an der Kunstakademie in Kopenhagen studiert. Kersting malte die Porträts des Ehepaars unmittelbar nach seinem Studium an der Akademie. Dies erklärt, warum beide Porträts stark vom dänischen Malstil der damaligen Zeit beeinflusst sind. Die

K U L T U R  
S T I F T U N G · D E R  
L Ä N D E R

Seite 2, Pressemitteilung vom 27. Mai 2021

Gemälde legten den Grundstein für Ganzfigurenporträts, die Kersting ab circa 1810 entwickelte und deren einzigartige Lichtführung als charakteristisch für sein Schaffen gilt.

Die Porträts zeigen den Schneidermeister Johann Diederich Damert und seine Ehefrau, Magdalena Maria Damert in der Porträtform des Brustbildes. Mit dem Maler Kersting war das Ehepaar wohl bereits vor dem Anfertigen der Gemälde persönlich bekannt. Kersting schuf die Porträts anlässlich des zehnten Hochzeitstages der Damerts im Jahr 1808. Die Porträts sollten den bürgerlichen Status des Ehepaars verdeutlichen.

Die Gemälde befanden sich seit ihrer Entstehung durchgehend im Familienbesitz der Nachkommen des Ehepaars Damert und werden seit 2003 als Leihgaben im Stadtmuseum Güstrow ausgestellt. Leben und Werk Georg Friedrich Kerstings bilden den Sammlungsschwerpunkt des Museums. Nachdem das zum Museum ausgebaute Geburtshaus Kerstings im Jahr 1994 geschlossen werden musste, übernahm das Güstrower Stadtmuseum die Aufgabe, Kerstings Werke zusammenzutragen und Besucherinnen und Besuchern zugänglich zu machen. Das Stadtmuseum verfügt heute über eine Dauerausstellung zu Kunst und Leben Kerstings, in der auch die Porträts des Ehepaars Damert ausgestellt werden.

Weitere Förderer dieser Erwerbung: Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur Mecklenburg-Vorpommern, Ernst von Siemens Kunststiftung

Die Kulturstiftung der Länder entwickelt, fördert und begleitet im Auftrag der 16 deutschen Länder Initiativen und Projekte in den Bereichen Kunst und Kultur, die für ganz Deutschland bedeutsam sind und im Verbund mehrerer Partner umgesetzt werden. Die Kulturstiftung der Länder stellt die gesellschaftliche Bedeutung von Kultur in den Vordergrund. Dabei versteht sie unter Kultur die Gesamtheit der kulturellen Ausdrucksformen – materiell und immateriell –, die Menschen in der Auseinandersetzung mit ihrer Umwelt hervorbringen, um Ideen und Werte auszudrücken und ihren Platz in dieser Welt zu bestimmen. Die Kulturstiftung der Länder will die kulturelle Teilhabe möglichst vieler Menschen erhöhen. Zu ihren wichtigsten Aufgaben zählen die Erwerbung, der Erhalt, die Dokumentation und die Präsentation und Vermittlung von Kulturgut. Sie wollen mehr erfahren? Besuchen Sie uns auf [www.kulturstiftung.de](http://www.kulturstiftung.de) und auf den sozialen Medien: Twitter @LaenderKultur, Facebook „Kulturstiftung der Länder“, Instagram @kulturstiftungderlaender und YouTube „Kulturstiftung der Länder“. Die Podcasts der Kulturstiftung der Länder finden Sie auf Spotify und iTunes.

Hans-Georg Moek, Leiter Kommunikation  
Tel +49 (0)30 / 89 36 35 29, [presse@kulturstiftung.de](mailto:presse@kulturstiftung.de)

Kulturstiftung der Länder

K U L T U R  
S T I F T U N G · D E R  
L Ä N D E R

Seite 3, Pressemitteilung vom 27. Mai 2021

Lützowplatz 9, 10785 Berlin

[www.kulturstiftung.de](http://www.kulturstiftung.de)